

### **Protokoll der Jahreshauptversammlung am 10.03.2025**

#### TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Christoph Mohr eröffnete um 18.30 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßte die Anwesenden. Insbesondere dankte er allen Mitgliedern für die Aktivitäten im letzten Jahr.

#### TOP 2 – Totenehrung

entfällt

#### TOP 3 – Bericht des Vorstandes

Den Bericht erstattete Kurt Schneider, er berichtete, dass im vergangenen Jahr drei Vorstandssitzungen stattgefunden haben und ging dann nahtlos über zum nächsten Punkt der Tagesordnung.

#### TOP 4 – Bericht des aktiven Dienstes

Kurt Schneider berichtete über die wichtigsten Einsätze. Beim Bauernmarkt leistete der Ortsverein Sanitätsdienst und konnte sich mit einer kleinen Ausstellung vorstellen, der Markt war gut besucht, der Dienst verlief ruhig. Auch der Weihnachtsmarkt, auf dem der Ortsverein den Sanitätsdienst leistete, war gut besucht und verlief hinsichtlich der Einsätze sehr ruhig.

Im Sommer waren wieder drei Kräfte des Ortsvereins für eine Woche an der Nordsee und leisteten Sanitätsdienst auf dem Campingplatz Schillig (Wangerland), auch diese Woche verlief ruhig. An Karneval 2024 sind sieben Dienste geleistet worden, auch hierbei waren nur kleinere Hilfeleistungen notwendig.

Die First Responder hatten im Jahr 2024 erneut viele Einsätze, insgesamt waren es nach der eigenen Statistik 264 Einsätze, laut Leitstelle erfolgten sogar 272 Alarmierungen. Auch im laufenden Jahr 2025 gab es bis zum 9. März bereits 55 Alarmierungen.

Kurt Schneider ging auch kurz auf die im vergangenen Jahr erfolgten personellen Umstellungen ein, aktuell sind 6 Kräfte als First Responder tätig, im laufenden Jahr kommen voraussichtlich noch 4 weitere Kräfte aus den Reihen der Feuerwehr Bendorf hinzu, alle Personen haben die erforderliche sanitätsdienstliche Ausbildung. Kurt Schneider dankte den Personen, die als First Responder tätig sind.

#### TOP 5 – Bericht Blutspende

Jennifer Bauer berichtete über die Blutspendetermine in Bendorf und in Nickenich. Die Termine in Nickenich waren im vergangenen Jahr besser besucht als in der Vergangenheit, meist kamen etwa 50 – 60 Spender/innen. Die Zahlen in Bendorf sind leider etwas rückläufig (ca. 80 – 100 Spender/innen je Termin, allerdings werden auch viele Spender/innen vom Blutspendedienst nicht zur Spende zugelassen).

## TOP 6 – Bericht Jugendrotkreuz

Den Bericht erstattete Melissa Schindler. Aktuell sind neun Kinder im Jugendrotkreuz aktiv, die auch regelmäßig an den Gruppenstunden teilnehmen. Die Jugendgruppe hat am Kreiswettbewerb, der im vergangenen Jahr in Bendorf stattgefunden hat, teilgenommen und als gemischte Gruppe (auch jüngere Kinder in der Gruppe als eigentlich vorgesehen) in der Stufe 2 den 3. Platz belegt. Darüberhinaus besuchte die Gruppe den Trampolinpark Salto in Koblenz mit anschließendem Essen, begleitete den Martinsumzug in Bendorf und sammelte Kastanien. Bei dieser Sammlung kamen 20 kg zusammen, die mit 2 kg Haribo belohnt worden sind. Als Teambuilding-Veranstaltung wurde das Freiraum Basecamp besucht mit anschließendem Flammkuchenessen. Das ursprünglich vorgesehene Zeltlager fand aufgrund einer Unwetterwarnung nicht statt.

## TOP 7 – Kassenbericht

Den Kassenbericht erstattete Uwe Germscheid. Im Jahr 2024 war auch die Verwendung von Rücklagen erforderlich, ohne die sich ein Minus von ca. 1.800 Euro ergeben hätte. Wird berücksichtigt, dass einzelne Einnahmen des Jahres 2024 erst Anfang des Jahres 2025 zugeflossen sind, reduziert sich dieses Minus auf 659 Euro. Die finanzielle Situation des Ortsvereins ist nach den Ausführungen des Schatzmeisters weiterhin solide, dennoch erinnerte der Schatzmeister an das Gebot der Sparsamkeit.

## TOP 8 – Bericht Kassenprüfer

Da der Kassenprüfer beruflich bedingt nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen konnte, verlas Jennifer Bauer den schriftlich vorliegenden Kassenprüfungsbericht. Danach ist die Kasse einwandfrei geführt worden, die Entlastung des Schatzmeisters wird beantragt.

## TOP 9 – Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung erfolgte einstimmig.

## TOP 10 – Nachwahlen zum Vorstand

Der 1. Vorsitzende Christoph Mohr erklärte seinen Rücktritt, weil er seinen eigenen Ansprüchen nicht genügen könne. Es erfolgte der Hinweis, dass der restliche Vorstand anderer Auffassung ist.

Die erforderlichen Nachwahlen erfolgten satzungsgemäß durch Abstimmung per Handzeichen, es wurde kein Antrag auf geheime Wahlen gestellt.

Als neuer 1. Vorsitzender wurde der bisherige 2. Vorsitzende Kurt Schneider vorgeschlagen, es gab keine weiteren Vorschläge. Kurt Schneider wurde einstimmig (bei Enthaltung des Betroffenen) gewählt.

Aufgrund dieser Wahl war die Nachwahl eines/einer 2. Vorsitzenden erforderlich, vorgeschlagen wurde Björn Christ, der beruflich bedingt nicht anwesend sein konnte, jedoch schriftlich sein Einverständnis mit einer evtl. Wahl erklärt hatte. Es gab keine weiteren Vorschläge, Björn Christ wurde einstimmig gewählt.

Für das aktuell unbesetzte Amt des Schriftführers / der Schriftführerin kandidierte auf Nachfrage Annalena Müller, auch hier gab es keine weiteren Vorschläge, die Wahl erfolgte einstimmig.

Somit gehören aktuell die folgenden Personen dem Vorstand an:

Vorsitzender	Kurt Schneider
Stellvertretender Vorsitzender	Björn Christ
Schatzmeister	Uwe Germscheid
Schriftführerin	Annalena Müller
Beisitzer	Jennifer Bauer
	Björn Bauer
Vertreterin JRK	Melissa Steinmetz

TOP 11 – Nachwahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin

Wegen des Ausscheidens von Michael Kantz als Kassenprüfer war auch hier eine Nachwahl erforderlich. Als einziger Kandidat ist Kevin Steinmetz vorgeschlagen worden, dieser wurde einstimmig (bei Enthaltung des Schatzmeisters) gewählt.

TOP 12 – Ehrungen

Die folgenden Mitglieder sind für langjährige Mitgliedschaft im DRK Ortsverein Bendorf geehrt worden, Mitglieder des JRK werden in der Gruppenstunde des JRK geehrt.

5 Jahre Mitgliedschaft	Johannes Staudt
	David Helling
	Sasha Eichhorn
	Rainer Bettinger
10 Jahre Mitgliedschaft	Kevin Steinmetz

TOP 13 – Verschiedenes

Der Kreisgeschäftsführer Eberhard Steinhäuser stellte sich kurz vor und berichtete von Neuerungen im Kreisverband, hier insbesondere vom Hintergrunddienst im Hausnotruf. Weitere Wortmeldungen zum Punkt Verschiedenes gab es nicht.

Die Jahreshauptversammlung wurde um 19.22 Uhr beendet.

Protokoll gefertigt: Uwe Germscheid